



Katholischer Medienpreis 2012
Juryentscheidung über die Auszeichnung „Journalistisch
WERTvoll“ in der Kategorie „Printmedien“

Uta Keseling:

„Was ein Mensch braucht, um Mensch zu sein“,
erschienen in der Berliner Morgenpost, 22. April 2012

Zur Autorin

Uta Keseling, Jahrgang 1966, geboren in Göttingen. Studium der Musikwissenschaft, Germanistik und Italianistik an den Universitäten Marburg und Berlin. Seit 1990 freie Mitarbeiterin bei verschiedenen Tageszeitungen, 1994 bis 1996 feste freie Mitarbeiterin Berliner Morgenpost, 1996 bis 1998 Axel-Springer-Journalistenschule, seit 1998 Redakteurin Berliner Morgenpost, Die Welt, Welt am Sonntag.

Auszeichnungen: Wächterpreis der Tagespresse 2011, Deutscher Lokaljournalistenpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung 2010 (2. Preis).

Zur Jurybegründung

Der Artikel „Was ein Mensch braucht, um ein Mensch zu sein“ von Uta Keseling ist im Rahmen einer 15-teiligen Serie über „Wahre Werte“ in der Berliner Morgenpost erschienen. Dass eine Tageszeitung sich ein solches Projekt vornimmt, ist allein schon bemerkenswert. Die mit der Auszeichnung „journalistisch WERTvoll“ bedachte Geschichte porträtiert einen Manager, der in Folge eines Burnout zum Obdachlosen wird, aber – auch aufgrund von professioneller Hilfe – wieder zurück in die Gesellschaft findet. Der Beitrag stellt die Frage nach der Menschenwürde an einem konkreten Beispiel, ohne schwarz-weiß zu malen. Der Text hat hohe sprachliche Qualitäten. Das gilt einerseits für treffende Beschreibungen, etwa im Fall der Spitzmaus in der Gartenlaube oder bei der Räumung der Wohnung. Andererseits sorgt der gezielte Wechsel von längeren und ganz knappen Sätzen für Aufmerksamkeit beim Lesen.

Kaiserstraße 161
53113 Bonn

Postanschrift
Postfach 29 62
53019 Bonn

Ruf: 0228-103-0
Direkt: 0228-103 -214
Fax: 0228-103 -254
E-Mail: pressestelle@dbk.de
Home: <http://www.dbk.de>

Herausgeber
P. Dr. Hans Langendörfer SJ
Sekretär der Deutschen
Bischöflichen Konferenz